



Antrag auf Herstellung eines Hausanschlusses

Auf der Grundlage der Verordnung über Allgemeine Bedingungen für die Versorgung mit Wasser (AVB-WasserV) vom 20. Juni 1980 (BGBl. I S. 750, 1067), zuletzt geändert am 11. Dezember 2014 (BGBl. I S. 2010), der Ergänzenden Bedingungen der Wasserversorgung Weißeritzgruppe GmbH (WVGmbH) zur AVBWasserV, dem Preisblatt Wassertarif und der Satzung des Trinkwasserzweckverbandes Weißeritzgruppe über die öffentliche Wasserversorgung und den Anschluss an die öffentliche Versorgungsanlage (WVS) in ihrer jeweils gültigen Fassung beantrage(n) ich/wir hiermit die Herstellung eines Hausanschlusses

für das Grundstück in

Gemarkung	Straße/Hausnummer	Flurstück
-----------	-------------------	-----------

1. Grundstückseigentümer:

Name	Vorname
_____	_____

PLZ	Wohnort	Straße/Hausnummer	Telefonnummer / (freiwillige Angabe)
_____	_____	_____	_____

2. Antragsteller/Verfügungsberechtigter:

Name	Vorname
_____	_____

PLZ	Wohnort	Straße/Hausnummer
_____	_____	_____

3. Rechnungsempfänger der Kosten: Grundstückseigentümer

*1)

PLZ	Wohnort	Straße/Hausnummer
_____	_____	_____

4. Rechnungsempfänger für Verbrauchsabrechnung: Grundstückseigentümer

*1)

PLZ	Wohnort	Straße/Hausnummer
_____	_____	_____

*1) - soweit Rechnungsanschrift von Punkt 1 abweicht

Es handelt sich um ein:

- Wohngebäude mit _____ Wohnung(en) _____ Einliegerwohnung(en) _____ Ferienwohnung(en)
 das Gebäude hat neben dem Erdgeschoss _____ Stockwerk(e)

Für folgende Gebäude ist die Wasserbedarfsermittlung (nach DIN 1988-300) für den gewerblichen Anteil durch einen Fachplaner oder ein Installationsunternehmen, welches im Installateurverzeichnis der WVGmbH eingetragen ist, beizufügen:

- Büro/Verwaltungsgebäude mit _____ Gewerbeinheit(en) _____ l/s Spitzendurchfluss
 Gebäude mit gemischter Nutzung _____ Wohnung(en)
_____ Gewerbeinheit(en) _____ l/s Spitzendurchfluss
_____ Ferienwohnung(en)
 Sonstiges _____
 das Gebäude hat neben dem Erdgeschoss _____ Stockwerk(e)

Die Wasserversorgung soll über einen neu zu stellenden Wasserzähler

erfolgen und voraussichtlich am _____ beginnen.
(Datum)

Besondere Hinweise (geodätische Höhenlage, besondere Anforderungen an den Versorgungsdruck o.ä.):

Dem Antrag sind prinzipiell ein Flurkartenauszug mit Kennzeichnung des betreffenden Grundstückes und der Einordnung der Bebauung sowie ein Eigentüternachweis (z. B. Kopie des Kaufvertrages oder des Grundbuchauszuges) als Voraussetzung für dessen weitere Bearbeitung beizufügen. Zusätzlich ist eine Grundrisssskizze des Kellergeschosses oder des Schachtbauwerkes, wo die Hauptabsperrvorrichtung gesetzt werden soll, beizubringen.

Der Hausanschluss beginnt an der Versorgungsleitung und endet mit der Hauptabsperrvorrichtung (AVBWasserV, § 10). Danach beginnt die Kundenanlage (mit Ausnahme der Messeinrichtung).

Die Herstellung sowie Arbeiten an der Kundenanlage dürfen nur durch ein im Installateurverzeichnis der Wasserversorgung Weißeritzgruppe GmbH (WVGmbH) eingetragenes Installationsunternehmen ausgeführt werden.

beauftragtes Installationsunternehmen (soweit schon bekannt)

Ort/Datum

Unterschrift des Antragstellers
(Soweit keine Personenidentität mit dem Grundstückseigentümer besteht.)

Unterschrift des Grundstückseigentümers
(Ohne Unterschrift ist die Antragsbearbeitung nicht möglich.)